

AUSGABE 2026/2027

BADEN-WÜRTTEMBERG



Regionalmedien Sekundarstufe I

Wege nach der Schule

in deinem Bundesland



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Inhalt

Klick dich rein – hier ist das Heft als PDF!



Bildungswege mit und ohne Hauptschulabschluss	2
Bildungswege mit Mittlerem Bildungsabschluss	7
Ausbildung im öffentlichen Dienst	10
Ausbildung bei der Bundesagentur für Arbeit.....	11

Bildungswege mit und ohne Hauptschulabschluss

Wie geht es nach der Schule weiter? Du kannst entweder eine Berufsausbildung beginnen, den Mittleren Bildungsabschluss erwerben oder dich auf eine Berufsausbildung vorbereiten. Hier findest du Informationen zu deinen Möglichkeiten in Baden-Württemberg.

Betriebliche Berufsausbildung

Im Ausbildungsbetrieb lernst du die praktischen Fertigkeiten und Kenntnisse deines Berufs. In der Berufsschule hast du den dazugehörigen Fachunterricht. Der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule bereiten dich gemeinsam auf den Berufsabschluss vor.

Wenn du die Berufsschule erfolgreich abschließt, erhältst du einen Hauptschulabschluss. Den Mittleren Bildungsabschluss bekommst du, wenn

- du deine Berufsausbildung mit der Durchschnittsnote 3,0 oder besser abschließt,
- deine Berufsausbildung mindestens 2 Jahre gedauert hat,
- du mindestens 5 Jahre Unterricht in einer Fremdsprache hattest und diesen mit Note 4 oder besser abschließt.

In Baden-Württemberg gibt es noch einen weiteren Weg, den Mittleren Bildungsabschluss über eine betriebliche Berufsausbildung zu bekommen: Das Modell 9+3.

Dafür brauchst du eine 3-jährige Berufsausbildung und eine Durchschnittsnote von mindestens 2,5. Die Durchschnittsnote wird aus deinem Hauptschulabschluss, Berufsschulabschluss und Berufsabschluss berechnet.



Berufsausbildung in Teilzeit

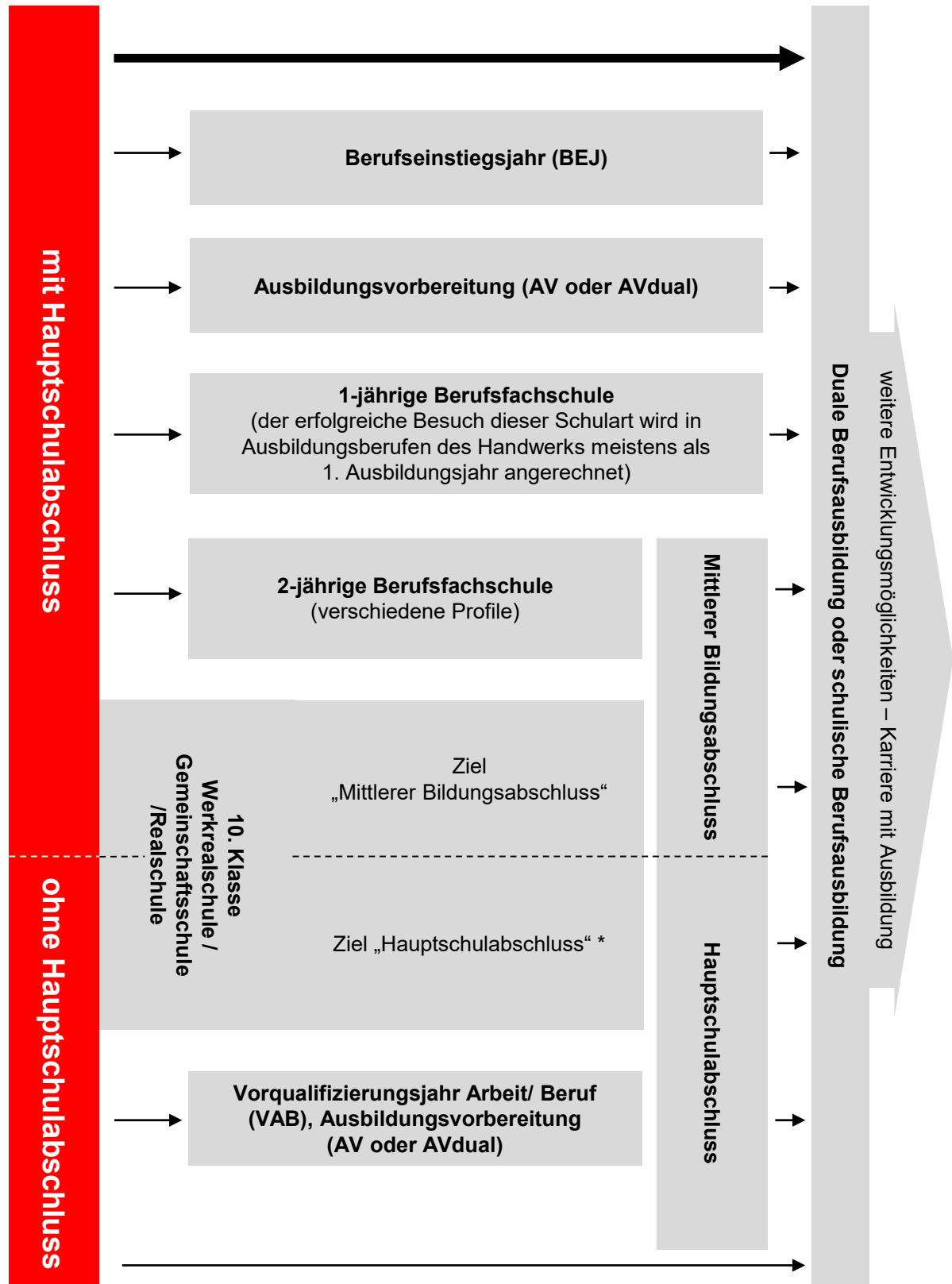
Du kannst eine betriebliche Berufsausbildung auch in Teilzeit machen. Voraussetzung ist, dass dein Ausbildungsbetrieb damit einverstanden ist. Auch eine schulische Berufsausbildung ist in Teilzeit möglich. Dafür gelten jedoch andere rechtliche Regelungen. Informiere dich dazu bei der jeweiligen Berufsfachschule.

Mehr Infos zum Thema Ausbildung und zu speziellen Ausbildungsarten findest du auf mein-beruf.de.

Hier weiterlesen

Weitere Infos zu betrieblichen und schulischen Berufsausbildungen findest du auf mein-beruf.de und im Heft „Berufswahl – Mein Weg“.

Wege mit und ohne Hauptschulabschluss



* an der Realschule nicht möglich

Weitere Informationen bietet die Broschüre „Bildungswege in Baden-Württemberg“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport



Schulische Berufsausbildung

An der Berufsfachschule erhältst du Unterricht in allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern und machst Praktika. In Baden-Württemberg gibt es Ausbildungen in schulischer Form vor allem in folgenden Berufsbereichen:

- Gesundheit, Soziales und Hauswirtschaft
- Naturwissenschaft und Technik
- Gestaltung/Medien
- Fremdsprachen, Wirtschaft und Datenverarbeitung

Dauer: 1 bis 3 Jahre (je nach Ausbildung)

Zugangsvoraussetzungen: unterschiedlich (je nach Ausbildung und Berufsfachschule)

Bildungsnavi und Ausbildungsplätze

Finde deinen persönlichen Bildungsweg unter www.bildungsnavi-bw.de.

Betriebliche Ausbildungsplätze in deiner Region findest du in der Ausbildungsplatzsuche auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche oder in der App **AzubiWelt**.

Schulische Ausbildungen findest du unter www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung.

Informationen zum Zweiten Bildungsweg erhältst du bei deiner Berufsberatung.



Mittleren Bildungsabschluss erwerben

Mit dem Hauptschulabschluss kannst du die **10. Klasse der Werkrealschule** besuchen. Auch an der Gemeinschaftsschule oder Realschule kann unter bestimmten Voraussetzungen der Mittlere Bildungsabschluss erworben werden.

Du kannst auch direkt nach deinem Hauptschulabschluss die **2-jährige Berufsfachschule** besuchen und den Mittleren Bildungsabschluss erwerben. Neben Unterricht in allgemeinbildenden Fächern erhältst du eine berufliche Grundbildung in den Bereichen: kaufmännisch, gewerblich-technisch, Ernährung und Gesundheit.

► Ausbildungsbetriebe können den Besuch der 2-jährigen Berufsfachschule als 1. Ausbildungsjahr in derselben Fachrichtung anerkennen.

Berufsschulpflicht

Jugendliche mit und ohne Ausbildungsplatz müssen die Berufsschule besuchen. Die Berufsschulpflicht endet nach dem Schuljahr, in dem du das 18. Lebensjahr vollendet oder mindestens 1 Jahr eine weiterführende berufliche Vollzeitschule besucht hast.

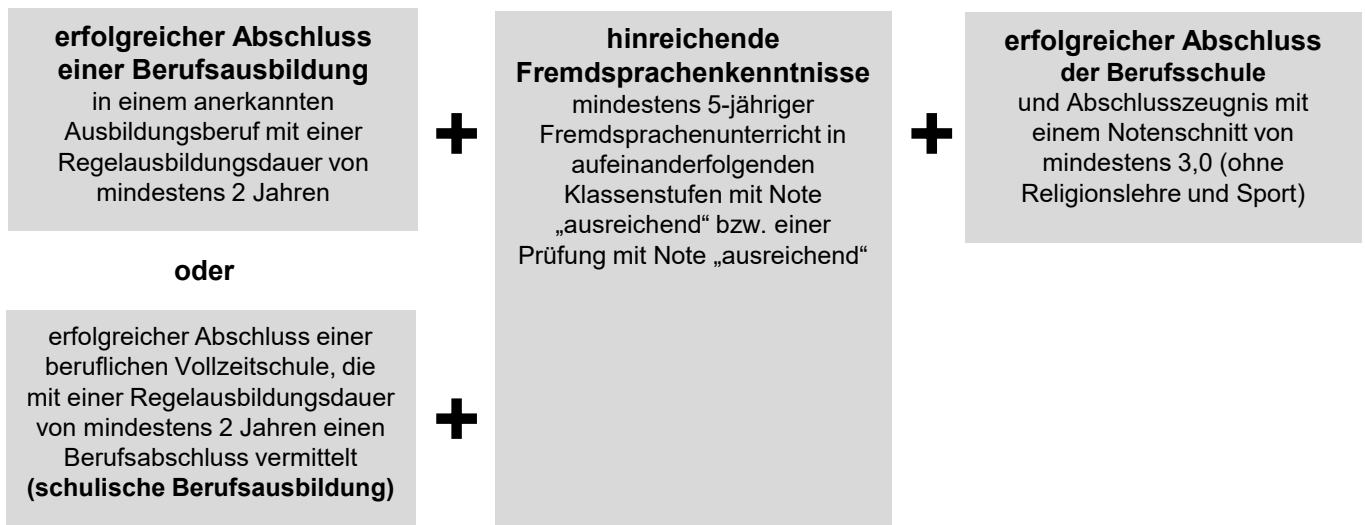
Hast du vor deinem 18. Geburtstag eine Berufsausbildung begonnen, bist du bis zum Ende der Ausbildung berufsschulpflichtig.

Wege zum Mittleren Bildungsabschluss über eine Ausbildung

Möglichkeit 1

(gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz - KMK)

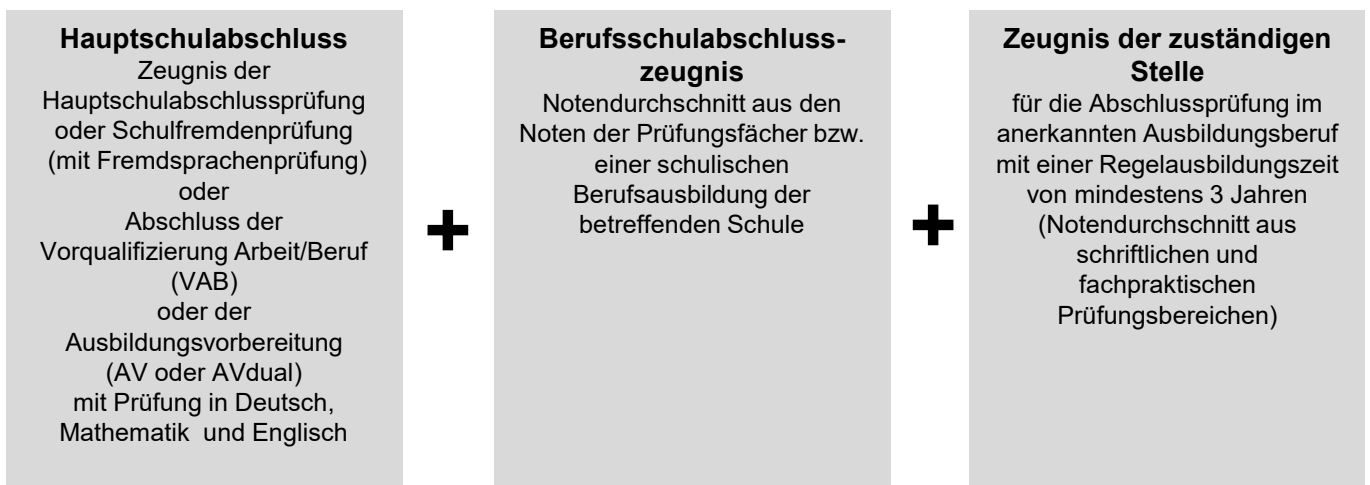
Schülerinnen und Schülern mit Hauptschulabschluss wird ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand zuerkannt, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:



Möglichkeit 2 – Modell „9+3“ für Baden-Württemberg

9 Jahre Grund- und Haupt- oder Werkrealschule + 3 Jahre betriebliche oder schulische Ausbildung

Den Haupt- und Werkrealschülern wird ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand zuerkannt, sofern mit diesen Zeugnissen eine **Durchschnittsnote von mindestens 2,5** erreicht ist.



Wichtige Hinweise:

- Beide Möglichkeiten berechtigen nicht zum Besuch eines Beruflichen Gymnasiums und für den Besuch der Oberstufe der Berufsoberschulen muss eine Prüfung abgelegt werden (Quelle: Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 7).
- Auf Antrag bekommt man bei der zuletzt besuchten Schule eine Bestätigung, dass man einen dem Realschulabschlussabschluss gleichwertigen Bildungsstand erreicht hat.

Ohne Ausbildungsplatz auf eine Berufsausbildung vorbereiten

• Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Im VAB kannst du dich auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereiten. Über fachpraktische Übungen und Praktika lernst du verschiedene Berufsfelder kennen. Mit dem VAB erfüllst du deine Berufsschulpflicht.

► Bei erfolgreichem Abschluss des VAB kannst du den Hauptschulabschluss erwerben.

► Geflüchtete können das **Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)** absolvieren.

Mehr Infos: www.bildungsnavi-bw.de

• Duale Ausbildungsvorbereitung (AVdual) und Ausbildungsvorbereitung (AV)

In der AVdual und in der AV wirst du auf eine Berufsausbildung oder berufliche Tätigkeit vorbereitet. Du erfüllst damit auch deine Berufsschulpflicht. In der AVdual lernst du in einem Betriebspraktikum das Arbeitsleben kennen und wirst von AVdual-Begleiterinnen und -Begleitern persönlich betreut.

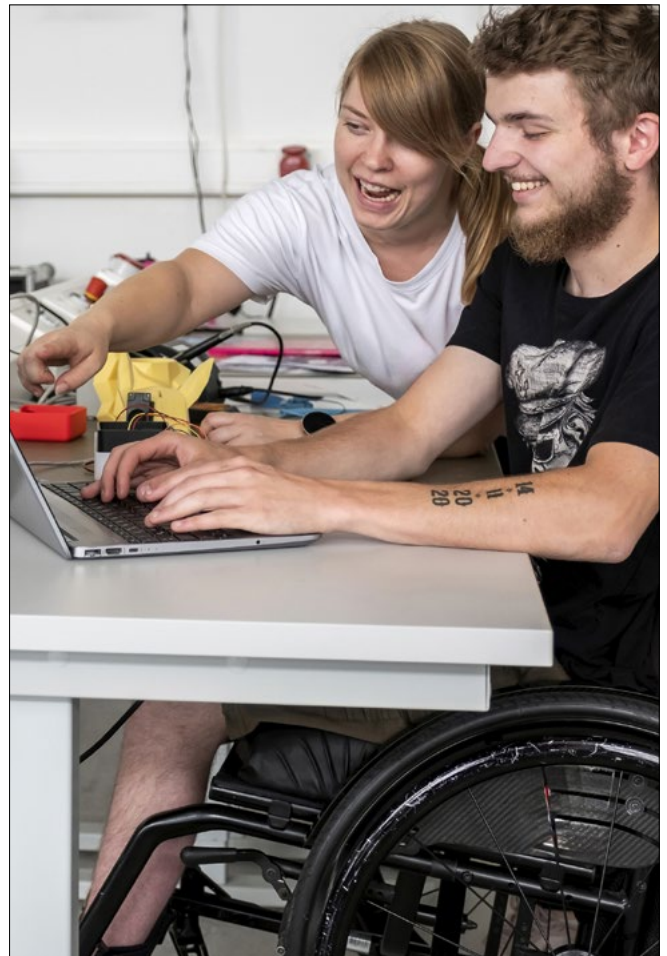
► Bei erfolgreichem Abschluss der AVdual oder der AV kannst du einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand erwerben.

• Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Mit deinem Hauptschulabschluss kannst du auch sofort nach der Schule das BEJ besuchen. Dort lernst du etwa die Hälfte der Ausbildungsinhalte eines Ausbildungsberufs in einem bestimmten Berufsfeld. Zusätzlich machst du Praktika. Mit dem BEJ erfüllst du deine Berufsschulpflicht.

• 1-jährige Berufsfachschule (1BFS)

An der 1-jährigen Berufsfachschule kannst du dich auf eine Berufsausbildung in bestimmten Berufsfeldern vorbereiten, zum Beispiel in Hauswirtschaft, Metalltechnik, Bautechnik.



Wenn du eine schriftliche Ausbildungsplatzzusage von einem Ausbildungsbetrieb hast, kann dir dein Schulbesuch an der gewerblichen Berufsfachschule als 1. Ausbildungsjahr angerechnet werden. Wurde die 1-jährige BFS ohne Hauptschulabschluss erfolgreich besucht, wird ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bestätigt.

Deutschlandweite Angebote zwischen Schule und Ausbildung

In der **Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB)** lernst du verschiedene Berufsfelder kennen – in der Schule und durch Praktika. Dabei kannst du auch deinen Hauptschulabschluss nachholen. Brauchst du mehr Flexibilität? Die BvB gibt's auch in Teilzeit.

Hast du keinen Ausbildungsplatz in deinem Wunschberuf bekommen, hilft dir die **Einstiegsqualifizierung (EQ)**. Hier machst du ein mehrmonatiges Betriebspraktikum, das dir hilft, im Anschluss einen Ausbildungsplatz zu bekommen.

Berufsberatung und BiZ

Frage in deiner Schule nach den Sprechzeiten der **Berufsberatung** oder der **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**. Das Gespräch findet persönlich oder als Videoberatung statt. Falls du zurzeit keine Schule besuchst, erfährst du hier, wie du einen Termin vereinbarst:

mein-beruf.de » **Termin zur Berufsberatung vereinbaren**



Im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** findest du weitere regionale Infos wie Adressen von beruflichen Schulen.



Bildungswege mit Mittlerem Bildungsabschluss

Wie geht es nach deinem Mittleren Bildungsabschluss weiter? Du kannst entweder eine Berufsausbildung beginnen oder eine weiterführende Schule besuchen. Hier findest du Informationen zu deinen Möglichkeiten in Baden-Württemberg.

Betriebliche Berufsausbildung

Im Ausbildungsbetrieb lernst du die praktischen Fertigkeiten und Kenntnisse deines Berufs. In der Berufsschule hast du den dazugehörigen Fachunterricht. Der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule bereiten dich gemeinsam auf den Berufsabschluss vor.

► An einigen Berufsschulen kannst du mit Zusatzunterricht und einer Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erwerben. Entscheidest du dich für die **Ausbildung plus Fachhochschulreife**, bist du innerhalb von 3 Jahren mit einem beruflichen und einem höheren allgemeinbildenden Abschluss doppelt qualifiziert. Voraussetzungen sind ein Mittlerer Bildungsabschluss und ein Berufsausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb. Die Fachhochschulreife kannst du parallel zur Ausbildung entweder über die Berufsschule oder über ein duales Berufskolleg erwerben. Welche Standorte das anbieten, siehst du unter www.gut-ausgebildet.de/ausbildungplus.

Ob und wann die Zusatzqualifikation angeboten wird, klärst du am besten direkt mit deiner Schule.

Schulische Berufsausbildung

An der Berufsfachschule erhältst du Unterricht in allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern und hast gegebenenfalls Praxiszeiten. In Baden-Württemberg gibt es zum Beispiel Berufsfachschulen für:

- hauswirtschaftlich-sozialpädagogische Berufe
- pflegerische Berufe
- gewerblich-technische Berufe
- kaufmännische Berufe

Dauer: 1 bis 3 Jahre (je nach Ausbildung)

Zugangsvoraussetzungen: unterschiedlich (je nach Ausbildung und Berufsfachschule)



Berufsausbildung in Teilzeit

Du kannst eine betriebliche Berufsausbildung auch in Teilzeit machen. Voraussetzung ist, dass dein Ausbildungsbetrieb damit einverstanden ist. Auch eine schulische Berufsausbildung ist in Teilzeit möglich. Dafür gelten jedoch andere rechtliche Regelungen. Informiere dich dazu bei der jeweiligen Berufsfachschule.

Mehr Infos zum Thema Ausbildung und zu speziellen Ausbildungsarten findest du auf mein-beruf.de.

Berufskollegs (BK) I und II

Das BK I ist eine 1-jährige Vollzeitschule. Du kannst sie mit Mittlerem Bildungsabschluss besuchen, um später eine Ausbildung im entsprechenden Berufsfeld zu beginnen oder bei guten Noten ins BK II überzugehen. Das BK II bereitet primär auf den Erwerb der Fachhochschulreife vor. Du kannst zudem den Berufsabschluss einer Assistentin oder eines Assistenten ablegen.

Weitere Berufskollegs in Baden-Württemberg (werden nicht in allen Regionen angeboten):

- 2-jähriges BK für technische Assistenten/Assistentinnen
- 2-jähriges BK für Sozialpädagogik
- 3-jähriges BK in Teilzeitunterricht
- Berufskolleg für Sozialpädagogik
- Duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales
- Kaufmännisches BK Fremdsprachen/Wirtschaftsinformatik

Berufsschulpflicht

Jugendliche mit und ohne Ausbildungsplatz müssen die Berufsschule besuchen. Die Berufsschulpflicht endet nach dem Schuljahr, in dem du das 18. Lebensjahr vollendet oder mindestens 1 Jahr eine weiterführende berufliche Vollzeitschule besucht hast. Hast du vor deinem 18. Geburtstag eine Berufsausbildung begonnen, bist du bis zum Ende der Ausbildung berufsschulpflichtig.

Berufsberatung und BiZ

Frage in deiner Schule nach den Sprechzeiten der **Berufsberatung** oder der **Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe**. Das Gespräch findet persönlich oder als Videoberatung statt. Falls du zurzeit keine Schule besuchst, erfährst du hier, wie du einen Termin vereinbarst:

**mein-beruf.de » Termin zur
Berufsberatung vereinbaren**

Im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** findest du weitere regionale Infos wie Adressen von beruflichen Schulen.



Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben

Das **Berufliche Gymnasium** bereitet dich auf das Studium an einer Hochschule und – durch seine fachliche Ausrichtung – auch auf das Berufsleben vor. In Baden-Württemberg gibt es 3- und 6-jährige Berufliche Gymnasien. Das 3-jährige Berufliche Gymnasium wird in folgenden Richtungen angeboten:

- Agrarwissenschaftliche Richtung
- Biotechnologische Richtung
- Ernährungswissenschaftliche Richtung
- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliche Richtung
- Technische Richtung
- Wirtschaftswissenschaftliche Richtung

Einige Berufliche Gymnasien bieten die 6-jährige Aufbauform mit den beruflichen Schwerpunktfächern Wirtschaft, Technik oder Ernährung, Soziales und Gesundheit an.

Hinweis: Die Anmeldungen für die meisten Beruflichen Gymnasien und Berufskollegs in Baden-Württemberg müssen über das Online-Anmeldeverfahren „BewO“ getätigt werden. Welche Schulen sich daran beteiligen, findest du unter **bewo.kultus-bw.de/BewO**.

Ausbildung mit Abitur

Mit der Hochschulreife kannst du auch eine betriebliche, eine schulische oder eine doppelt qualifizierende Berufsausbildung machen. Ein Berufsabschluss eröffnet dir vielfältige Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Ausbildungsplätze

Finde deinen persönlichen Bildungsweg unter **www.bildungsnavi-bw.de**.

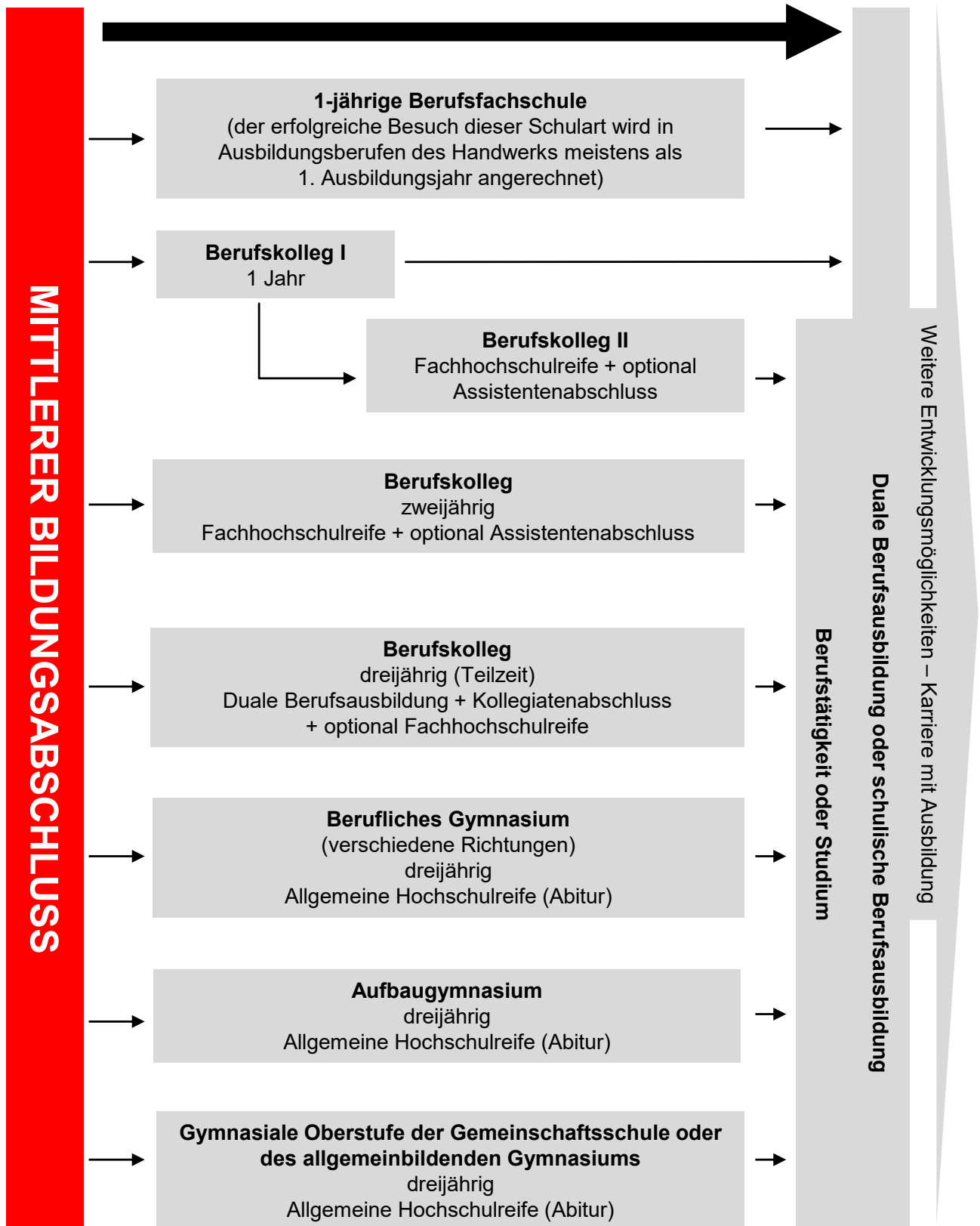
Betriebliche Ausbildungsplätze in deiner Region findest du in der Ausbildungsplatzsuche auf **www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche** oder in der App **AzubiWelt**. Dort kannst du nach freien Ausbildungsstellen suchen. Wenn du dich anmeldest, kannst du direkt aus der App deine Berufsberatung anschreiben.

Angebote zu Bildungsgängen an beruflichen Schulen in deiner Region findest du unter **www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung**.

Informationen zum Zweiten Bildungsweg erhältst du bei deiner Berufsberatung.



Wege nach dem Mittleren Bildungsabschluss



Weitere Informationen bietet die Broschüre „Bildungswege in Baden-Württemberg“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

Ausbildung im öffentlichen Dienst

Die Beschäftigten im öffentlichen Dienst teilen sich in 2 Gruppen auf:

- Angestellte und Arbeitnehmer/innen
- Beamtinnen und Beamte

Hier findest du die wichtigsten Infos zu Ausbildungsmöglichkeiten in Baden-Württemberg.

Du kannst dich im Einstellungsjahr 2027 zum Beispiel für folgende **Beamtenlaufbahnen im mittleren nichttechnischen Dienst** bewerben:

- **Beamter/Beamtin des mittleren Verwaltungsdienstes (Verwaltungswirt/in)**
Infos hierzu erhältst du auf der Homepage der Regierungspräsidien Baden-Württemberg auf rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/ausbildung/seiten/verwaltungswirt.
- **Finanzwirt/in**
 - in der Allgemeinen Finanzverwaltung
 - in der SteuerverwaltungInfos hierzu erhältst du auf der Homepage des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg auf fm.baden-wuerttemberg.de/de/amtlich-was-bewegen.
- **Beamter/Beamtin im mittleren Vollzugsdienst im Justizvollzug**
Infos hierzu erhältst du auf der Homepage des Justizvollzugs Baden-Württemberg auf www.justizvollzug-bw.de/mittlerer-vollzugsdienst.
Für diese Ausbildung wird ein Mindestalter von 18 Jahren vorausgesetzt.
- **Beamter/Beamtin im mittleren Abschiebungshaftvollzugsdienst**
Infos hierzu erhältst du auf der Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe auf rpk.baden-wuerttemberg.de/service/seiten/beamte-mittel-abschiebungshaftvollzugsdienst.
Für diese Ausbildung wird ein Mindestalter von 18 Jahren vorausgesetzt.

Ausbildungsdauer: in der Regel 2 Jahre

Zugangsvoraussetzungen: Mittlerer Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss und förderliche Berufsausbildung

Falls du dich für eine Ausbildung im mittleren **Polizeivollzugsdienst** interessierst, findest du alle wichtigen Infos zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren und die Kontaktdaten der für dich zuständigen Einstellungsberatung der Polizei Baden-Württemberg auf www.karriere-polizei-bw.de.



Möchtest du dich für den mittleren Polizeivollzugsdienst der **Bundespolizei** bewerben, kannst du dich auf www.komm-zur-bundespolizei.de informieren.

Bei Interesse an einer Ausbildung im mittleren **Zolldienst** findest du alle wichtigen Infos auf www.zoll-karriere.de.

Ausbildungsplätze

Möchtest du dich für eine Beamtenausbildung in Baden-Württemberg bewerben, informiere dich über die einzelnen Beamtenausbildungen, Fristen, Bewerbungs- und Auswahlverfahren sowie Adressen der Einstellungsbehörden auf den jeweiligen Internetseiten.

Angebote zu betrieblichen Ausbildungen im öffentlichen Dienst und zu Beamtenlaufbahnen findest du in der Ausbildungsplatzsuche auf www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche

(filtere das Suchergebnis nach der Branche „Öffentlicher Dienst, Organisationen“) oder mithilfe der App **AzubiWelt** der Bundesagentur für Arbeit.



Ausbildung bei der Bundesagentur für Arbeit

Engagement für Menschen und Gesellschaft: Dafür steht die Bundesagentur für Arbeit (BA). Wir beraten. Wir entwickeln. Wir unterstützen. Das alles schaffen wir nicht allein, dafür brauchen wir in Zukunft dich.

Du suchst spannende Aufgaben und eine praxisnahe Ausbildung mit persönlicher Betreuung? Dann schau dir unsere Ausbildungsangebote an. Wir bieten dir vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, eine attraktive Vergütung und beste Übernahmechancen.

Wir heißen alle jungen Menschen herzlich willkommen – mit und ohne Behinderungen. Unsere Arbeitsplätze sind barrierefrei und wir achten auf Vielfalt. Im Kundenservice oder in der IT – bei uns kannst du dich für die folgenden 2 Ausbildungen bewerben:

Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen

Mit dieser Ausbildung wirst du zum Kommunikationsprofi in einem Job mit Zukunft. Während der Ausbildung in der Agentur für Arbeit, im Jobcenter und bei der Familienkasse beantwortest du Anfragen von Kundinnen und Kunden – persönlich und am Telefon. Außerdem hilfst du beim Ausfüllen von Anträgen und bearbeitest diese.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Zugangsvoraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss oder höher

Fachinformatiker/in im IT-Systemhaus der BA

Mit bundesweit rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist unser IT-Systemhaus einer der größten IT-Entwickler und IT-Betreiber Deutschlands. Starte bei uns deine abwechslungsreiche Ausbildung in der IT!

- In der Fachrichtung **Daten- und Prozessanalyse** wertest du Daten und Prozesse aus. Dabei arbeitest du mit großen Datenbanken und entwickelst neue Methoden zur Datenvisualisierung.
- In der Fachrichtung **Anwendungsentwicklung** entwickelst du Software für spezielle Aufgaben der BA.
- In der Fachrichtung **Systemintegration** richtest du Netzwerke, Server und Datenbanken ein und sorgst für deren reibungslosen Betrieb.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Zugangsvoraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss oder höher

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Infos zu Ausbildungsstellen in deiner Region, Bewerbungsterminen und Auswahlverfahren findest du auf:
www.arbeitsagentur.de/bakarriere
» Ausbildung

Die Bewerbung erfolgt **online** über das BA-Bewerbungsportal.



Impressum

Beratungshotline der Bundesagentur für Arbeit
Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefonnummer: 0800 4 5555 00 (gebührenfrei)

Herausgeber
Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Redaktion/Verlag
BW Bildung und Wissen Verlag und Software GmbH
Südwestpark 82
90449 Nürnberg

Redaktionsschluss
Juli 2026

Gesamtauflage
293.995

Grafische Gestaltung
LATERNA Design GmbH & Co. KG

Druck
MKL Wentker Druck GmbH, Ostbevern

Fotos und Grafiken
Regionaldirektion Baden-Württemberg
(S. 3, S. 5, S. 9), BW Bildung und Wissen und Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Nicht immer haben die abgebildeten Personen etwas mit dem dargestellten Sachverhalt zu tun.

Copyright 2026 für alle Inhalte
© Bundesagentur für Arbeit

Alle Rechte vorbehalten. Der Nachdruck, auch auszugsweise, sowie jede Nutzung der Inhalte mit Ausnahme der Herstellung einzelner Vervielfältigungsstücke zum Unterrichtsgebrauch in Schulen bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. In jedem Fall ist eine genaue Quellenangabe erforderlich.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

Bezugsmöglichkeiten
Einzel Exemplare erhältst du von der Berufsberatung deiner Agentur für Arbeit.



Hol dir die Infos!

Du willst mehr über Berufe erfahren und dich zusätzlich informieren? Die Bundesagentur für Arbeit hält für dich viele (Online-)Angebote rund um eine klischeefreie Berufswahl bereit.

meinBERUF

Auf meinBERUF findest du Infos zu Praktika, Ausbildungswegen und zur Bewerbung. Auch Ausbildungsberufe, zum Beispiel MINT- und SAHGE-Berufe, kannst du hier entdecken: mein-beruf.de



Check-U

Finde mit dem Berufswahltest Check-U die passende Ausbildung zu deinen Stärken: check-u.de



Berufsinformationszentrum (BiZ)

Informiere dich im BiZ zu Ausbildungen. Dort kannst du an PCs auch deine Bewerbungen schreiben: mein-beruf.de » [Noch planlos](#) » [Unterstützung finden](#) » [Das Berufsinformationszentrum \(BiZ\)](#)



BERUFENET

Du möchtest mehr über einen Beruf wissen? Im BERUFENET erfährst du, wie die Ausbildung aufgebaut ist und was die Aufgaben sind. Zu jedem Beruf gibt es außerdem Bilder und einen Steckbrief: berufenet.arbeitsagentur.de



BERUFE.TV

Im Filmportal BERUFE.TV gibt es Videos rund um die Berufswahl, zu Berufsfeldern und einzelnen Berufen. Verschaffe dir einen ersten Einblick in den Berufsalltag: www.berufe.tv



Ausbildungsplatzsuche

Finde mit der Ausbildungsplatzsuche der Bundesagentur für Arbeit eine Ausbildungsstelle in deinem Wunschberuf: www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche



AzubiWelt: Ausbildungssuche per App

Entdecke deinen Wunschberuf und finde einen Ausbildungsplatz: www.arbeitsagentur.de/link/azubiwelt



Berufsausbildung und mehr

Hier findest du schulische Ausbildungsangebote: www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung



Finde deine Berufung! #AusbildungKlarmachen

Sichere dir deinen Ausbildungsplatz: www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen



So erreichst du deine Berufsberatung:
mein-beruf.de » [Termin zur
Berufsberatung vereinbaren](#)

